

Schulwechsel: Mitnahme von Unterrichtsmaterial?

Beitrag von „icke“ vom 10. Juli 2019 17:26

Zitat von Meerschwein Nele

in der wirklichen Welt(tm) der Privatwirtschaft gehört das, was du in deiner Arbeitszeit produzierst und gestaltest, dem Arbeitgeber.

Da stellen sich dann aber zwei Fragen:

1. Ist das Material wirklich innerhalb der bezahlten Arbeitszeit hergestellt worden oder hat Kekseundkuchen dafür deutlich Überstunden gemacht?
2. Wer ist denn der Arbeitgeber? Die konkrete Schule doch eigentlich nicht. Und Kekseundkuchen verbleibt ja vermutlich im Land und somit bleibt das Material auch weiterhin in der Nutzung des Arbeitgebers (nur halt an einer anderen Schule).

Ansonsten ist es ja auch so, dass man durch den Einsatz diese Art von Materialien durchaus auch an anderer Stelle Geld spart. Gerade dann wenn das Material mehrfach eingesetzt wird, braucht man deutlich weniger Kopien.